

[Artenschutz](#)
[Atomenergie](#)
[Energie](#)
[English Section](#)
[Flächenverbrauch](#)
[Gentechnik](#)
[Greenwash](#)
[Jahresrückblick](#)
[Klima/Klimawandel](#)
[Krieg & Frieden](#)
[Kultur](#)
[Landwirtschaft](#)
[Menschenrechte](#)
[Müll](#)
[Naturschutz](#)
[Sonstiges](#)
[Umweltgeschichte](#)
[Verkehr](#)
[version française](#)
[Wachstum](#)
[Wasser](#)

Verschörungstheorie Chemtrails? Eine kritische BUND- Stellungnahme zur postfaktischen Debatte

[Diese Seite ausdrucken](#)

10.03.2016



Verschörungstheorie Chemtrails? Eine kritische BUND- Stellungnahme zur postfaktischen Debatte

Nicht Chemtrails sondern "normale" Flugzeugabgase, Atomkraftwerke, Umweltverschmutzung, atomare Aufrüstung in Büchel, Gentechnik, wachsende soziale Ungleichheit, TTIP, Kriege und Klimawandel sind die Probleme der Zeit. Soll die Chemtrail-Debatte gezielt davon ablenken?

Auch beim Bund für Umwelt und Naturschutz am Südlichen Oberrhein gibt es immer mehr (häufig ähnlich formulierte) Anfragen zum Thema Chemtrails.

[Wir stellen hier unseren Antwortbrief zu diesem umstrittenen Thema ins Netz](#)

Herzlichen Dank für Ihre Anfrage zum Thema Chemtrails,

wir lesen seit Jahrzehnten die Fachliteratur zu den Bereichen Umwelt- und Naturschutz und dabei durchaus auch die sehr kritischen Medien und Beiträge. In dieser Zeit ist uns kein Beitrag der großen Umweltverbände, BUND, NABU, Greenpeace, WWF oder von kritischen WissenschaftlerInnen aufgefallen, welche die These von der Existenz von heute schon existierenden Chemtrails geteilt hätte.

Nach unseren Kenntnissen wird allerdings in sehr begrenztem Umfang Silberiodid aus Hagelfliegern versprüht, um in der Atmosphäre kleinste Kondensationskerne zur gezielten Regen- oder Hagelbildung zu erzeugen.

Und dazu kommt natürlich noch der massive "normale" Schadstoffausstoß der Flugzeuge, der Kondensstreifen erzeugt. Kondensstreifen sind meist anthropogene Wolken aus Eiskristallen oberhalb von etwa 8 km. Sie entstehen, wenn heiße, wasserdampfhaltige Triebwerksabgase von Luftfahrzeugen auf kalte Luft treffen. Wenn die Atmosphäre in großen Höhen nahezu gesättigt ist mit Feuchtigkeit (z.B. weil sich eine Front nähert oder gerade abzieht), reichen kleine Störungen (weitere Feuchtigkeit durch die Treibstoffverbrennung, Kondensationskeime), um die Kondensation auszulösen. Die Kondensstreifen "wachsen" dann, da die Störung sich ausbreitet, und können in der Tat nach längerer Zeit den Himmel fast bedecken.

Wären "echte Chemtrails" tatsächlich ein wichtiges Umweltthema und keine postfaktische Ablenkungsdebatte dann hätten wir und die Umweltbewegung es aufgegriffen, so wie wir dies in den letzten Jahrzehnten bei allen großen Umweltthemen getan haben.

Langfristig sehen wir die Gefahr, dass Teile der Industrie im Rahmen von „Geoengineering“ versuchen könnten, den Klimawandel mit problematischen Mitteln zu bekämpfen. Hinter dem angedachten „Geoengineering“ steht der Teil der Industrie, der in Sachen Schadstoffausstoß weitermachen möchte wie bisher und die ersten Klimawandelleugner steigen auf diesen Zug auf. Gerade den Lobbyisten des „Geoengineering“ nützt eine irrationale Chemtrail-Debatte.

Mit den Zukunftsvisionen des „Geoengineering“ werden wir auch als BUND kritisch auseinander setzen. Heute gibt es nach unserer Ansicht noch keinen aktuellen Grund zur Sorge.

Die aktuelle Chemtrail-Debatte und der gut organisierte Streit nützt allerdings den großen Konzernen und der Atom- Kohle- und Gentechniklobby. Es gibt sprachlich, inhaltlich und organisatorisch viele Parallelen zum Auftritt von industriegesteuerten Klimawandelleugnern, Energiewendegegnern, Reichsdeutschen und NPD. In Mecklenburg-Vorpommern startete die NPD eine kleine Anfrage im Landtag bezüglich Chemtrails, um der Regierung „Wettermanipulation“ zu unterstellen. Alfred Steinleitner von der NPD referierte am 16. März 2011 in Deggendorf zum Thema „Chemtrails“ – Globales Chemieverbrechen in der Atmosphäre!

Soll das Thema Chemtrails die Umweltbewegung gezielt spalten

und uns von den wirklich wichtigen Themen (Atomkraft, Klimawandel, zunehmende Macht der Konzerne, Gentechnik, Freihandel, Kriegsgefahr, atomare Aufrüstung in Büchel, Endlichkeit der Rohstoffvorkommen ...) ablenken? Manche Chemtrail-Aktivitäten zeigen Ähnlichkeiten mit anderen, von Werbeagenturen organisierten Kampagnen. In den USA sind industriegelenkte Bürgerinitiativen und gezielte Zersetzungskampagnen gegen die Umweltbewegung an der Tagesordnung.

Aktueller Artikel zu Chemtrails

„Verschwörungstheoretiker glauben, dass Regierungen die Menschen gezielt mit Giften aus Flugzeugabgasen unter Kontrolle halten. Nun haben seriöse Forscher die Chemtrail-These erstmals untersucht. [...]

Regierungen wollen ihre Bevölkerung kontrollieren, das Wetter steuern und auch die Zufuhr von Nahrung. Deshalb sprühen sie mit Flugzeugabgasen Chemikalien in die Luft. Das zumindest glauben manche Verschwörungstheoretiker. Chemtrails nennen sie deshalb die Kondensstreifen, die Flugzeuge hinter sich herziehen.

Nun haben Forscher erstmals wissenschaftlich untersucht, was von der Theorie zu halten ist.

Christine Shearer von der University of California in Irvine legte dazu 77 Atmosphären-Forschern Daten vor, die Anhänger der Theorie als Beleg heranziehen. 49 Experten sollten das Aussehen verschiedener Kondensstreifen auf Fotos bewerten, 28 beschäftigten sich mit chemischen Analysen zur Zusammensetzung der Luft. [...]

Zusammengefasst: Forscher haben Experten befragt, ob sie in Bildern von Kondensstreifen und chemischen Analysen Hinweise für Chemtrails finden. Die wissenschaftliche Basis für die Theorie ist demnach extrem dünn. Stattdessen führen Atmosphärenforscher die lange Haltbarkeit von Kondensstreifen darauf zurück, dass Flugzeuge heute höher fliegen und modernere und größere Motoren haben, die mehr Wasserdampf in die Atmosphäre geben. Bei chemischen Analysen von Luft- oder Wasserproben wiesen die Experten den Chemtrail-Theoretikern methodische Mängel nach."

Quelle: [Spiegel online](#)

Links zum Thema Chemtrails:

- [Wikipedia: Ein Hintergrundbeitrag](#)
- [ZDF-Doku über Verschwörungstheorien und Chemtrails](#)
- [Kondensstreifen bei Wikipedia](#) und bei [Airliners](#)
- [spiegel.de: Chemtrails](#)
- [Ein Greenpeace-Beitrag zum Thema](#)
- [Jörg Kachelmann: Chemtrails gibt es nicht auf YouTube](#)
- [Fotografische Widerlegung sogenannter Chemtrails](#)
- [Tobias Hürter: Verschwörung der Woche: Alles Böse kommt von oben, zeit.de vom 20. November 2014](#)

Noch ein lesenswerter Link zu den Verfechtern der Chemtrail-Theorie die diese BUND-Internet-Seite kritisieren:

Dieser Link wurde entfernt, da beim Besuchen der Seite unser Antivirenprogramm Malware meldet.

Noch ein lesenswerter Link der "am Rande" mit diesem Thema zu tun hat. Der Text: "Was ist Aufklärung? von Immanuel Kant" [Hier](#)

NABU & Chemtrails:

"Ähnliche wundersame Verschwörungstheorien gibt es auch zu den Kondensstreifen am Himmel –

Stichwort „Chemtrails“.

Der NABU jedenfalls, so steht es wörtlich in seiner Satzung, „betreibt seine Aufgaben auf wissenschaftlicher Grundlage“ – und nicht auf der von Verschwörungstheorien.“

Quelle: [NABU, Seite 5](#)

.....

Hier noch ein älterer Beitrag des Umweltbundesamtes mit einer nachvollziehbaren Argumentation

Umweltbundesamt Fachgebiet: Schutz der Erdatmosphäre

Das UBA hat bereits mehrere Anfragen besorgter Bürger zum Thema „Chemtrails“ erhalten und beantwortet. Diese Anfragen gehen in der Mehrzahl auf den in der Zeitschrift Raum&Zeit 127/2004 erschienenen Artikel „Die Zerstörung des Himmels“ zurück.

In dem Artikel wird die Feststellung getroffen, dass im Rahmen von geheimen Projekten der USA militärische und zivile Flugzeuge Aluminium- und Bariumverbindungen in die Atmosphäre emittieren, um der durch den anthropogenen Treibhauseffekt hervorgerufenen Erwärmung entgegenzuwirken.

Es hat in der Tat verschiedene Vorschläge gegeben, zum Schutz des Klimas unterschiedliche Stoffe (z. B. Aluminiumoxid, Aluminium, Ruß, Eisenverbindungen) in die Atmosphäre einzubringen. Jedoch konnten sich diese Vorschläge aus dem Bereich des Geoengineering nicht durchsetzen und nach unserem Kenntnisstand wurde nichts davon auch nur experimentell in die Praxis umgesetzt.

Abgesehen von der Frage der Wirksamkeit gibt es große Bedenken, welche vorher nicht bedachten Nebenwirkungen mit derartigen Eingriffen verbunden sind, und die Kosten sind ebenfalls erheblich. Wir gehen davon aus, dass die ganz überwiegende Mehrzahl der verantwortlichen Wissenschaftler derartige „Experimente“ mit der Atmosphäre ablehnt.

Von einem realen Hintergrund für das in dem genannten Artikel erwähnte Einbringen von Aluminiumverbindungen in die Atmosphäre und die Bildung von sogenannten Chemtrails ist uns nichts bekannt. Ausgelöst durch den Artikel in der Raum&Zeit haben wir uns mit Experten des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt (Institut für Physik der Atmosphäre und Institut für Antriebstechnik) sowie der Lufthansa in Verbindung gesetzt. Wenn es die sogenannten Chemtrails gäbe, ist davon auszugehen, dass DLR und Lufthansa aufgrund der Untersuchungen von Kondensstreifen, des Betriebs von Satelliten bzw. der fliegerischen Tätigkeit diese Erscheinungen bemerkt haben müssten. An keiner Stelle waren jedoch die beschriebenen Phänomene bekannt. Darüber hinaus haben wir vom Deutschen Wetterdienst die Auskunft erhalten, dass in den Beobachtungsdaten keine Besonderheiten, die auf abweichende Formen von Kondensstreifen hindeuten könnten, auffindbar sind.

Wenn man über Suchmaschinen des Internets das Stichwort Chemtrail eingibt, erhält man eine Fülle von Quellen, von denen wir uns eine Vielzahl näher angeschaut haben. Dabei haben wir keine wirklich glaubhafte Quelle gefunden, in der überzeugende Belege angeführt werden. Vielmehr sind wir mehrheitlich auf Quellen mit Namen wie „spirithelp“, „conspiracyplanet“, „aliendave“ und „ufoseek“ gestoßen. Die in diesen Quellen zum Teil gezeigten Photos von etwaigen Chemtrails geben keinerlei Anlass, dahinter etwas anderes als natürliche Kondensstreifen oder Wolken zu vermuten.

Zu bedenken ist außerdem, dass diese Art des „Klimaschutzes“ nur sehr kurzzeitig wirksam wäre und daher fortlaufend und zudem in globalem Umfang vorgenommen werden müsste, was das Verfahren sehr aufwändig und teuer machen würde.

Auf der Basis dieses Kenntnisstandes schlussfolgern wir zum jetzigen Zeitpunkt, dass die im o.g. Artikel aufgestellten Behauptungen nicht glaubwürdig sind.



Chemtrails? Eine kritische BUND-Stellungnahme / Wem nützt die Chemtrail-Debatte?

Hier einige leider typische Mails die wir zu dieser Seite erhalten haben:

- also wer bezahlt euch für die desinformationen bezüglich des chemtrailings?
falls ihr die scheiße wirklich glaubt seid ihr dümmer als der durchschnittsdeutsche analphabet.

vor allem sind alle fotos die der degenerierte vollpfosten als chemtrail-gegenbeweise anbringt eindeutige CHEMTRAIL BEWEISE! und keine wolken aus eiskristallen!!!! auf welchem planeten lebst du? Eiswölkchenplanet oder Technokratenplanet.

dumme basstarkinder. vielleicht komm ich mal besuchen und erklär euch das mit dem geoengineering, welches bereits seit jahrzehnten hinter dem rücken der bevölkerung gemacht wird, nochmal. Gruß King

Ich bin entsetzt wie mit dem Thema Chemtrails umgegangen wird!

Quellen die aus korruptierten LEITMEDIEN bestehen sind keine vernünftige Quelle!

(Transatlantischer PAKT!)

Chemtrails sind REALITÄT und die Völker auf diesem Planeten brauchen Leute mit Rückgrat die die Wahrheit sprechen/schreiben und nicht diesen VORGEKAUTEN UNSINN der Regierungsebenen und HÖHER von sich geben!

Wenn nicht für die Menschen dann für eure Familien die haben die Scheiße bereits eingeatmet. Die Palette reicht von toxischen Verbindungen bishin zu Nanoröhrchen(nur zur Info)

Warum wohl wurde z.B. Barium von der Beobachtungsliste genommen?

Warum darf auf Aluminium nicht mehr getestet werden?

Danke für die Fehlinformation und somit für die Mitschuld durch Dummhaltung der Bevölkerung!

Danke für NICHTS!

Mut zur Wahrheit Ihr Drückeberger

Die kritischen E-mail-Schreiber haben vollkommen recht. Ihr werdet von der Industrie dafür bezahlt, die Menschen zu desinformieren und zu belügen. Ihr trägt aktiv dazu bei, unsere Umwelt zu zerstören.

Was seid ihr doch für idiotische Ignoranten.



Chemtrails? Eine kritische BUND-Stellungnahme / Wem nützt die Verschwörungstheorie?

**Dies gilt nicht für die Wahrheit von
Verschwörungstheoretikern!**

Warnungen & Hinweise:

- 1) Diese Internetseiten sind "altmodisch-textorientiert" und manchmal lang. Wir bieten keine modischen Infohäppchen sondern wenden uns an die kleine Minderheit die noch in der Lage ist längere Texte zu lesen und zu erfassen.
- 2) Wenn Sie hier "Die Wahrheit" suchen, werden Sie sie nicht finden. Es gibt sie nicht, "Die Wahrheit", sondern immer nur Annäherungen daran, Wahrheitsfragmente. Es wird Ihnen nichts übrigbleiben, als sich mit den "Wahrheiten" der AKW - Befürworter, der Wachstums- Umweltzerstörungs- und Gentechniklobby, mit Kohle- und Atomparteien

und Globalisierungsfreunden auseinander zu setzen, um zu einer eigenen Meinung zu kommen. Verlassen Sie auch einmal den engen "Echoraum" der eigenen Meinung im Internet. Misstrauen Sie Wahrheitsverkündern. Haben Sie Mut Ihren eigenen Verstand zu gebrauchen.

- 3) Im Zweifel ist die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte immer noch eine gute Quelle zur Orientierung.

Axel Mayer

Richtig wichtig! Ihnen gefällt diese Seite? Legen Sie doch einen Link:

`<a href="http://www.bund-rvso.de/chemtrails.html">Verschwörungstheorie Chemtrails? Eine kritische BUND-Stellungnahme zur postfaktischen Debatte</a>`

Weitersagen

[Delicious](#) [Twitter](#) [Facebook](#) [StudiVZ](#)

Dieser Artikel wurde 5162 mal gelesen und am 17.12.2016 zuletzt geändert.